

## Datenschutzhinweise

### § 1 Information über die Erhebung personenbezogener Daten und Kontaktdaten des Verantwortlichen

1. Im Folgenden informieren wir Sie über den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten. Personenbezogene Daten sind hierbei alle Daten, mit denen Sie persönlich identifiziert werden können.
2. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) ist "reSAILience e.V., Dreimühlenstraße 30, 80469 München, info@resailience.org", vertreten durch den Vorstand Hendrik Brüggemann, Tjada Schult und Philipp Seifert. Die für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten Verantwortliche ist diejenige natürliche oder juristische Person, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.

### § 2 Gesundheitsdaten

1. Wir, reSAILience e.V., Dreimühlenstraße 30, 80469 München, verarbeiten im Rahmen der Anmeldung und Durchführung eines Segeltörns personenbezogene Daten, darunter auch Gesundheitsdaten. Bei Gesundheitsdaten handelt es sich um besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne des Art. 9 Abs. 1 der Datenschutz-Grundverordnung („DSGVO“).
2. Wir verarbeiten deine Gesundheitsdaten nur, sofern und soweit du uns diese von dir aus freiwillig zur Verfügung stellst und dies gesetzlich gestattet ist oder du in die Verarbeitung deiner personenbezogenen Daten eingewilligt hast.
3. Im Rahmen der Anmeldung und Durchführung eines Segeltörns verarbeiten wir die folgenden Gesundheitsdaten:
  - a) Medizinische und psychologische Befunde, wie ärztliche Atteste, Unbedenklichkeitsbescheinigungen und andere ärztliche Dokumente.
  - b) Informationen über Infektionskrankheiten, die eine Gefährdung der anderen Teilnehmenden bedeuten könnten.
  - c) Mit der medizinischen Grunderkrankung im Zusammenhang stehende Medikation sowie aktuell eingenommene Medikamente.
  - d) Informationen über die körperliche und geistige Verfassung.
4. Die von dir zur Verfügung gestellten Gesundheitsdaten verarbeiten wir ausschließlich zu den folgenden Zwecken:
  - a) Ermöglichung deiner Teilnahme am Segeltörn: Hierfür ist es erforderlich, dass wir Kenntnis von dem Umstand erlangen, ob deine Teilnahme aus gesundheitlicher und medizinischer Sicht unbedenklich ist.
  - b) Gewährleisten eines sicheren Törnablaufs: Hierfür ist es erforderlich, dass wir Kenntnis von dem Umstand erlangen, ob mit deiner Teilnahme die Sicherheit des Segeltörns jederzeit gewährleistet werden kann und du an keinen Infektionskrankheiten leidest, die eine Gefährdung der anderen Teilnehmenden bedeuten.

5. Die Betreiber der von ihr reSAILience beauftragten Rechenzentren verfügen über keinen Zugriff auf Schlüssel oder unverschlüsselte Gesundheitsdaten.
6. Die von dir bereitgestellten bzw. von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden nicht für automatisierte Entscheidungsfindungen genutzt.
7. Eine Weitergabe, ein Verkauf oder eine sonstige Übermittlung Gesundheitsdaten an Dritte erfolgt nicht. Etwas anderes gilt nur, wenn dies zur Abwicklung der mitgeteilten bzw. vereinbarten Zwecke erforderlich und nach geltendem Datenschutzrecht ohne Einwilligung erlaubt ist, Sie ausdrücklich eingewilligt haben oder wir gesetzlich dazu verpflichtet sind.
8. Wir bewahren Ihre Gesundheitsdaten nur solange auf, wie dies für die Vorbereitung und Durchführung der Segeltörns erforderlich ist.
9. Die Einwilligungserklärung ist jederzeit widerrufbar, und zwar mit Wirkung ab dem Zeitpunkt der Widerrufserklärung. Der Widerruf der Einwilligung kann unter folgender Adresse veranlasst werden: per E-Mail an [info@resailience.org](mailto:info@resailience.org) oder per Post an reSAILience e.V., Dreimühlenstraße 30, 80469 München.

### **§ 3 Zwecke und Rechtsgrundlage**

1. Im Rahmen der Kontaktaufnahme mit uns (z.B. per Kontaktformular oder E-Mail) werden personenbezogene Daten erhoben. Diese Daten werden ausschließlich zum Zweck der Beantwortung Ihres Anliegens bzw. für die Kontaktaufnahme und die damit verbundene technische Administration gespeichert und verwendet. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser Daten ist unser berechtigtes Interesse an der Beantwortung Ihres Anliegens gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.
2. Zielt Ihre Kontaktierung auf den Abschluss eines Vertrages ab, so ist zusätzliche Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Ihre Daten werden nach abschließender Bearbeitung Ihrer Anfrage gelöscht. Dies ist der Fall, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist und sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.
3. Im Falle eines Vertragsschlusses werden Ihre Daten zur Vertragserfüllung nach Art. 6 Abs. 1 lit. b und f DSGVO verarbeitet.

### **§ 4 Rechte**

1. Das geltende Datenschutzrecht gewährt Ihnen gegenüber dem Verantwortlichen hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten die nachstehenden Betroffenenrechte (Auskunfts- und Interventionsrechte), wobei für die jeweiligen Ausübungsvoraussetzungen auf die angeführte Rechtsgrundlage verwiesen wird:

Auskunftsrecht gemäß Art. 15 DSGVO;

Recht auf Berichtigung gemäß Art. 16 DSGVO;

Recht auf Löschung gemäß Art. 17 DSGVO;

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO;

Recht auf Unterrichtung gemäß Art. 19 DSGVO;

Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO;

Recht auf Widerruf erteilter Einwilligungen gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO;

Recht auf Beschwerde gemäß Art. 77 DSGVO.

## 2. Widerspruchsrecht

Wenn wir im Rahmen einer Interessenabwägung Ihre personenbezogenen Daten aufgrund unseres überwiegenden berechtigten Interesses verarbeiten, haben Sie das jederzeitige Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, gegen diese Verarbeitung Widerspruch mit Wirkung für die Zukunft einzulegen. Der Widerruf kann unter folgender Adresse veranlasst werden: per E-Mail an [info@resailience.org](mailto:info@resailience.org) oder per Post an reSAILIence e.V., Dreimühlenstraße 30, 80469 München.

Machen sie von ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch, beenden wir die Verarbeitung der betroffenen Daten. Eine Weiterverarbeitung bleibt aber vorbehalten, wenn wir zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen können, die Ihre Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Werden ihre personenbezogenen Daten von uns verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Sie können den Widerspruch wie oben beschrieben ausüben.

Machen sie von ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch, beenden wir die Verarbeitung der betroffenen Daten zu Direktwerbezwecken.

## § 5 Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

1. Die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten bemisst sich anhand der jeweiligen Rechtsgrundlage, am Verarbeitungszweck und – sofern einschlägig – zusätzlich anhand der jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungsfrist (z. B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen).
2. Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten auf Grundlage einer ausdrücklichen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO werden diese Daten so lange gespeichert, bis der Betroffene seine Einwilligung widerruft.
3. Existieren gesetzliche Aufbewahrungsfristen für Daten, die im Rahmen rechtsgeschäftlicher bzw. rechtsgeschäftsähnlicher Verpflichtungen auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO verarbeitet werden, werden diese Daten nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen routinemäßig gelöscht, sofern sie nicht mehr zur Vertragserfüllung oder Vertragsanbahnung erforderlich sind und/oder unsererseits kein berechtigtes Interesse an der Weiterspeicherung fortbesteht.
4. Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO werden diese Daten so lange gespeichert, bis der Betroffene sein Widerspruchsrecht nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO ausübt, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
5. Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten zum Zwecke der Direktwerbung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, werden diese Daten so lange gespeichert, bis der Betroffene sein Widerspruchsrecht nach Art. 21 Abs. 2 DSGVO ausübt.
6. Sofern sich aus den sonstigen Informationen dieser Erklärung über spezifische Verarbeitungssituationen nichts anderes ergibt, werden gespeicherte personenbezogene Daten im Übrigen dann gelöscht, wenn sie für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind.